

[9268.] Zur Versendung liegt bereit:

Clauserwitz, G. v., der Traindienst in der Preussischen Armee mit besonderer Rücksicht auf die Krankenträger-Kompagnie. In 2 Abtheilungen: I. Der eigentliche Traindienst. II. Die Krankenträger-Kompagnie. Mit 4 lith. Tafeln. 8. 9 Bogen. Geh. 20 Sg.; netto 15 Sg.

Indem die ganze militärische Literatur bisher noch kein speciellcs Werk über dies Thema besitzt, hat dies Büchlein seinen Absatzkreis weit über seine Specialität hinaus, bei allen gebildeten Militärs jeder Armee, Militärbeamten und Militärärzten.

Hübner-Trams, Froh und Frei. Gedichte. Min.-Format. 15 Bogen. Elegant brosch. 22½ Sg.; netto 15 Sg. Dieselben gebunden in Goldschnitt 1 $\frac{1}{2}$; netto 20 Sg.

Wir glauben unsere Herren Kollegen auf diese Dichtungen eines bekannten Verfassers (des Redacteurs des „Puck“) mit Recht besonders aufmerksam machen zu dürfen, ohne der Kritik vorzugreifen. Gebundene Exemplare werden nicht unverlangt und nur in einfacher Anzahl à Cond. versandt.

Verlowitz, N., neues Lehrbuch d. Damenschneiderei. Mit 6 Modelltafeln. 3. Aufl. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$; netto 22½ Sg.

Handlungen, welche nicht unbedingt Nothannehmen, und solche, welche für einen Artikel besondere Verwendung haben, wollen ihren Bedarf verlangen.

Berlin, d. 1. Juli 1858.

Vossische Buchhandlung.

[9269.] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Der
Giftmord in Elberfeld.
Wörtliche Berichte
(nebst Anklage-Act)
über den Criminal-Prozess

gegen
August Steiniger

und
Gertrud Kruse, Wittve August Herken,

verhandelt
vor dem Assisenhofe zu Elberfeld vom
16. bis 21. Juni 1858.

Stenographisch aufgenommen von

H. Lüders,

Stenograph bei dem Herrenhause, aus Berlin.
240 Seiten. Broschirt. Preis 7½ Sg.

Dieser Proceß, der mit der Verurtheilung der beiden Angeklagten „zum Tode“ endete, hat durch seine große Bedeutung in den weitesten Kreisen solche Sensation erregt, und ist in so vielen politischen Organen bereits angebeudet worden, daß mit Bestimmtheit auch im Buchhandel von diesem Artikel Absatz erwartet werden kann.

Ich kann denselben bei dem ungemein billigen Preise jedoch ausschließlich

nur gegen baar mit 33¼%
liefern.

Elberfeld, 25. Juni 1858.

Zam. Lucas.

[9270.] Soeben erschien:

**De dignitate majoris domus regum
Francorum a romano sacri cubiculi
praeposito ducenda**

scripsit

H. E. Bonnell.

10 Sg.

Diese Schrift, welche einen wichtigen Theil der älteren Geschichte behandelt, wird nur auf besonderes Verlangen verschickt.

Berlin, 26. Juni 1858.

Th. Chr. Fr. Enslin.

[9271.] Die Continuation

von

**Wolfgang Menzel,
Deutsche Dichtung**

von

der ältesten bis auf die neueste Zeit. expedire ich von Lieferung 3. an nur in feste Rechnung und auf ausdrückliche Bestellung. Ich ersuche deshalb die resp. Sortimentshandlungen, von denen es noch nicht geschehen ist, mir baldigst ihren festen Bedarf anzugeben.

Stuttgart, den 12. Juni 1858.

Adolph Krabbe.

(Wird nur einmal inserirt.)

[9272.] Soeben erschien im Selbstverlage des Verfassers und wird von mir in Commission — jedoch nur gegen baar — debitirt:

Der rationelle Bierbrauer.

Darstellung eines verbesserten, auf rationalen Grundsätzen beruhenden Verfahrens beim Brauen der Malzbiere und der Bereitung aller Bierarten aus Gerstenmalz, mit Anwendung v. einem Theile ungemalzten Getreides.

Nebst einem Anhang

die Hefenfabrikation,

zur Bereitung einer triebkräftigen Hefe zum Gebrauch für die Weißbrodbäckerei etc. Nach eigenen vieljährigen Erfahrungen bearbeitet

von

L. Blumenthal in Berlin.

gr. 8. Brosch. Preis 1½ $\frac{1}{2}$ (mit 25 % Rab.).

Ferner ist fortwährend durch mich zu beziehen:

Der Malz-Extractmesser,

ein von demselben Verfasser neu construirter Bierprober, zum Ermitteln des procentischen, sowie auch des Gesamtgehalts der Bierwürze und des Bieres an Extract (Gummi u. Zucker). Ein Instrument von unschätzbarem Werthe für jeden rationalen Bierbrauer. Preis desselben mit Glaszylinder 2 $\frac{1}{2}$, ohne Cylinder 1¾ netto baar excl. Verpackung.

Die zum Subscriptionspreise à 1 $\frac{1}{2}$ mit 25 % bestellten Exemplare des „rat. Bierbrauer“ sind heute an die geehrten Besteller abgeschickt worden.

Berlin, 23. Juni 1858.

Ferd. Seelhaar.

[9273.] An alle Handlungen, welche ihren Continuations-Bedarf bestellten, sandten wir heute: **Die Natur.** Zeitung zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntniß und Naturanschauung für Leser aller Stände. Mit circa 130 xylographischen Illustrationen und einem naturwissenschaftlichen Literaturblatte. Herausgegeben von Dr. Otto Ule und Dr. Karl Müller von Halle. Siebenter Jahrgang. 1858. 2. Quartalheft. Preis pro Quartal 25 Sg.

Bei Aussicht auf Absatz sind wir gern bereit, auch dieses Heft in mäßiger Anzahl à Cond. zu senden und ersuchen zu verlangen.

Halle, 23. Juni 1858.

G. Schwetschke'scher Verlag.

[9274.] Mit den Remittenden habe ich eine Anzahl Exemplare der Ende vorigen Jahres in meinem Verlage erschienenen:

Erzählungen eines Unstäten.

Von

Moritz Hartmann.

Zwei Bände. Eleg. geh. 3 $\frac{1}{2}$.

Wieder zurückerhalten und sehe mich dadurch in die Lage versetzt, denjenigen verehrten Handlungen, deren Bestellungen à Cond. ich früher aus Mangel an Exemplaren nicht ausführen konnte, oder die sich noch einmal kräftig für dies Werk verwenden wollen und wirkliche Aussicht auf Absatz haben, Exemplare à Cond. zur Verfügung stellen zu können. Indem ich die geehrten Handlungen ersuche, mir ihren Bedarf angeben zu wollen, mache ich noch besonders auf die günstigen Bezugsbedingungen

gegen baar (mit 40 % und 9/8 Cr.)

aufmerksam, und hoffe, daß dieselben namentlich von all den Handlungen benutzt werden, die entweder selbst eine Leihbibliothek besitzen, oder den Bedarf für solche besorgen, da dies Werk in keiner einzigen fehlen sollte.

Berlin 1858.

Franz Duncker.

(B. Besser's Verlagsbldg.)

[9275.] Nur auf Verlangen!

Bei uns ist soeben in Commission erschienen:

Aerztliche Berichte

über die k. k.

Irren-Heil- und Pflege-Anstalt

zu Wien in den Jahren 1853 bis 1856.

Zu Folge hoher Anordnung des k. k. Ministeriums des Innern veröffentlicht.

gr. Lex.-8. (VIII u. 328 S. u. V Tafeln.)

Brosch. 2 $\frac{1}{2}$ 20 Sg mit ¼.

Bei der hervorragenden Stellung, den die Wiener Irren-Heil- und Pflege-Anstalt unter den deutschen und selbst ausländischen Irrenanstalten einnimmt, sind obige Berichte von höchster Bedeutung, und wollen daher die verehrlichen Handlungen, die Absatz für dergleichen Werke haben, nicht übersehen, ihren muthmasslichen Bedarf à Cond. zu verlangen.

Disponenden können wir davon, als Commissions-Artikel, selbstverständlich zur nächsten O.-M. nicht gestatten.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Wien, 20. Juni 1858.

Tendler & Co.